

Fach

Kultur, Individuum und Gesellschaft

Abschlussgrad

Bachelor of Arts

Hochschule

Ruhr-Universität Bochum

Datum der Akkreditierung

22.08.2006

Dauer der Akkreditierung

30.09.2011

Start des Studienbetriebs

SoSe 2007

Kategorisierung

(nur für Masterstudiengänge)

konsekutiv nicht-konsekutiv weiterbildend

Fakultät/Fachbereich

Sozialwissenschaftliche Fakultät

Kontakt

Achim Henkel

Tel.: (0234) 32-22474

Fax: (0234) 32-02474

Achim.Henkel@rub.de

Auflagen

keine

Profil des Studiengangs

Der Bachelor-Abschluss im Bochumer Zwei-Fächer-Modell beruht auf dem Studium zweier gleichberechtigter Fächer sowie auf Studien im sog. Optionalbereich, der dem Erwerb von Schlüsselkompetenzen gewidmet ist.

Beim Studienfach „Kultur, Individuum und Gesellschaft“ handelt es sich um ein integratives sozialwissenschaftliches Studienangebot, das die sozialwissenschaftlichen Disziplinen Sozialpsychologie und -anthropologie, Soziologie und Politikwissenschaft mit Bezug auf das Verhältnis von Individuum und Gesellschaft zusammenführt. Dabei wird insbesondere der Aspekt der Kultur als Bindeglied zwischen Individuum und Gesellschaft betrachtet.

Das Studienfach untergliedert sich in einen Basis- und einen Aufbaubereich. Im Basisbereich werden neben einem allgemeinen sozialwissenschaftlichen Einführungsmodul zunächst zentrale Grundlagen in den sozialwissenschaftlichen Einzeldisziplinen Sozialpsychologie und -anthropologie, Soziologie, Politikwissenschaft sowie Methodenlehre und Statistik vermittelt. Innerhalb des Aufbaubereiches können die Studierenden im Rahmen der thematischen Ausrichtung des Studienfaches eigene Schwerpunktsetzungen vornehmen. Hier stehen neben einem obligatorischen Methodenmodul disziplinübergreifende Aufbaumodule zur Wahl, die sich auf Themen- und Problemfelder des Studienfaches beziehen.

Die Regelstudienzeit umfasst 6 Semester in denen 180 Credits erworben werden. Als Zugangsvoraussetzung gilt die allgemeine Hochschulreife.

Die Lehrinhalte des Faches vermitteln generell einen interdisziplinären Zugang zu aktuellen Fragen von Kultur, Individuum und Gesellschaft. Im

**Zusammenfassende
Bewertung**

Zwei-Fächer-Modell des Bochumer B.A.-Studiiums ergeben sich vor allem in Kombination mit Medienwissenschaft, Germanistik, Kunstgeschichte, Theaterwissenschaft o.ä. Chancen in Bildungs- und Kulturbetrieben, in Museen, in Programmbereichen der Medien, in der Gesundheitswirtschaft oder im Bereich personenbezogener Dienstleistungen.

Nach Ansicht der Gutachter legt die Fakultät insgesamt ein überzeugendes Studienangebot vor. Das Angebot hebt sich von anderen Studienorten ab und schafft zugleich die Voraussetzung dafür, mit den vorhandenen Ressourcen ein breites Studienangebot abgesichert anbieten zu können. Die enge Verbindung zu den interdisziplinären Forschungs- und Praxisansätzen der Fakultät bildet einen guten Ausgangspunkt für die angestrebte Interdisziplinarität in der Lehre.

Die vorgesehenen 30 Vollzeitstudienplätze spiegeln jedoch wider, dass nur eine moderate Nachfrage nach AbsolventInnen besteht. Es gilt deshalb zusätzlich zu betonen, dass ein zweites Fach studiert wird, wodurch eine weitere spezifische und individuelle Profilbildung der Studierenden ermöglicht wird. Die geplanten, vielfältigen Beratungs- und Orientierungsangebote für Studierende sind deshalb besonders zu begrüßen.

**Interne Verfahrensnummer
von AQAS**